

Farben definieren

Vorder- und Hintergrundfarbe	1	Die Farbe(Farbregler)-Palette	3
Der Adobe-Farbwähler	1	Die Farbfelder-Palette	4
Farbbibliotheken bzw. „Eigene Farben“	3		

Das Definieren von Farben für diverse Zwecke ist eine der Grundfunktionen von Photoshop. Da dies auf vielfältige Weise möglich ist und es hier auch einige Fußangeln gibt, die man kennen sollte, wollen wir uns diesem Thema etwas ausführlicher widmen.

Vorder- und Hintergrundfarbe

In Photoshop gibt es nur zwei „aktive“ Farben: Vorder- und Hintergrundfarbe. Benötigt man eine Farbe für einen bestimmten Zweck (zum Beispiel zum Füllen, Malen etc.), muss man mindestens einer dieser beiden den neuen Farbwert geben (abgesehen von einigen Ausnahmen). Der Unterschied zwischen Vorder- und Hintergrundfarbe ist folgender:

- Die *Vordergrundfarbe* ist diejenige, die zum *Hinzufügen* von Farbe verwendet wird – also beispielsweise für die Malwerkzeuge.
- Die *Hintergrundfarbe* benutzt Photoshop, wenn Farbe *entfernt* wird – zum Beispiel mit dem Radier-Werkzeug oder um Ebeneninhalte zu löschen.

Vorder- und Hintergrundfarbe sind an zwei Stellen im Programm sichtbar und können dort auch geändert werden: in der Werkzeug-Palette und in der Farbe(Farbregler)-Palette **5** („Fenster > Farbe“ bzw. „... Farbregler einblenden“). In der Werkzeug-Palette befinden sich vier Schaltflächen: eine für die Vorder- **2** und eine für die Hintergrundfarbe **4**, eine zum Vertauschen der Farben zwischen diesen beiden **1** und eine, mit der man Vorder- und Hintergrundfarbe auf Schwarz und Weiß einstellen kann **3**.

Klicken auf die Schaltfläche von Vorder- **2** oder Hintergrundfarbe **4** bringt den Farbwähler zum Vorschein – je nachdem, was in „Photoshop/Bearbeiten > Voreinstellungen > Allgemein(e)...“ unter „Farbwähler“ bzw. „Farbauswahl“ eingestellt war, entweder den von Adobe (Standardvorgabe und unbedingt zu empfehlen) oder den des Systems.

Der Adobe-Farbwähler

Alle Einstellmöglichkeiten im Farbwähler **10** korrespondieren miteinander. Das bedeutet, dass jede Änderung an *einem* Einstellelement sofort auch *alle anderen* ändert, die hiervon betroffen sind. Es gibt zwei *visuelle* Einstellelemente: die *Farbebene* **8** und den *Farbregler* **7**. Welcher Wert über Letzteren definierbar ist, kann man mit den Radio-Buttons neben den Eingabefeldern **11** bestimmen.

Hat man beispielsweise „R“ aktiviert **6**, kann man mit dem Farbregler die Rot-Achse des RGB-Farbmodells steuern. Die anderen beiden Farbachsen stellt man über die Farbebene links daneben ein. Die CMYK-Eingabefelder besitzen keine Buttons, weil man hier eine vierdimensionale Regelung bräuchte – es stehen aber nur drei Achsen zur Verfügung.

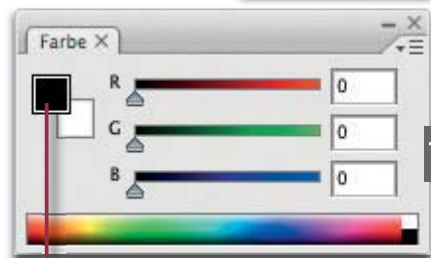
Grundfunktion

Aktive Farben

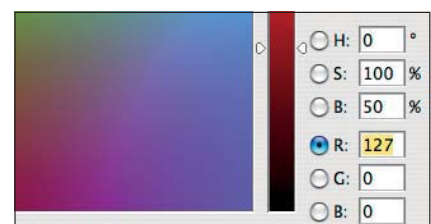
Vordergrundfarbe

Hintergrundfarbe

- 1** Austauschschalter Vorder- gegen Hintergrundfarbe
- 2** Schaltfläche Vordergrundfarbe
- 3** Schnellschalter: Vordergrundfarbe Schwarz, Hintergrundfarbe Weiß
- 4** Schaltfläche Hintergrundfarbe



- 5** Die Farbregler-Palette hat eigene Schaltflächen für Vorder- und Hintergrundfarbe.



- 6** Der aktive Radio-Button (hier „R“ für Rot) bestimmt, welche Farbe auf dem Farbregler liegt.

TOP

TOP